

Stadt Werneuchen

Ortsbeirat Tiefensee

Niederschrift zur 2. Sitzung des Ortsbeirates Tiefensee der Stadt Werneuchen

Werneuchen, 12.07.2019

Ort: Dorfgemeinschaftszentrum Tiefensee, Adolf-Reichwein-Straße 13, 16356 Werneuchen

Tag: 10.07.2019

Beginn: 19:00 Uhr

Das Gremium umfasst 3 Mitglieder.

Anwesend sind:

Herr Siegfried Landesfeind

Herr Michael Köhn

Herr Juri Geißler

Gäste: Herr B. Horn (Bürgermeister), ca. 10 Bürger*innen

Protokollant/ in: Frau Dahme (Verwaltung)

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP Betreff

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Niederschriften (öffentlicher Teil) der Sitzungen vom 17.04.2019 und 26.06.2019
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Bericht des Ortsvorstehers
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Beratung zum Gehweg an der B158
- 7 Stand Pflegearbeiten im Gutspark Tiefensee
- 8 Stand zum barrierefreien Zugang zum Gutspark Tiefensee
- 9 Beratung zum neuen Konzept Parkplatzgestaltung
- 10 Beratung zur Weiterentwicklung kommunalen Wegebau - Schwerpunkt Friedhofsweg
- 11 Abgeordnetenfragestunde
- 12 Mitteilungen der Verwaltung
- 13 Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, 3 von 3 Mitglieder sind anwesend, Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

TOP 2 Bestätigung der Niederschriften (öffentlicher Teil) der Sitzungen vom 17.04.2019 und 26.06.2019

17.04.2019: Ja-Stimmen: 2 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 1

26.06.2019: Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

TOP 3 Bestätigung der Tagesordnung

Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

TOP 4 Bericht des Ortsvorstehers

- Kommunalwahl 26.05.2019 – Dank an die Wahlhelfer, ehemalige Ortsbeiratsmitglieder und denen die sich jetzt zur Wahl gestellt haben
- Ausführungen zum Wahlergebnis UWW
- Wahl hauptamtlicher Bürgermeister/in am 01.09.2019 – 7 Wahlvorschläge
- Begehung Park 04.06.2019 zur Umsetzung Pflegekonzept
- Standortberatung zur Parkplatzsanierung hat stattgefunden – Entscheidung gegen das Projekt
- Abriss Frisör ist erfolgt
- unbedingter Freischnitt Friedhofsweg – Zuwegung zum Friedhof ist nicht mehr gewährleistet

Niederschrift fertig erstellt: 12.07.2019

39 - Schautafel am Parkplatz sollte unbedingt gereinigt werden

40 **TOP 5 Einwohnerfragestunde**

- 41 - namentliche Nennung der Gäste in der Einwohnerfragestunde in der Niederschrift ist für Veröffentlichung im Internet nicht gewollt
- 42
- 43 - Ist Abnahme des Gehweges erfolgt und die Baumaßnahme abgeschlossen?
- 44 - Herr Landesfeind: ja
- 45 - Lt. Protokoll Abschluss der Maßnahme am 26.10.2018, am Abend des 27.10.2018 wurden noch Arbeiten ausgeführt – Gespräche mit dem Polier, dass Straße am 28.10.2018 wieder geöffnet wird
- 46
- 47 - Falsche Daten im Protokoll (26.10.2018) und keine Unterschriften
- 48 - Herr Landesfeind: Situation ist unbefriedigend; Abarbeitung Mängelprotokoll?
- 49 - Protokoll bei Frau Hupfer eingefordert
- 50 - Mängel wurden nur zum Teil beseitigt (Begehung mit Ortsbeirat)
- 51 - Kontrollpflicht Stadt wurde wahrscheinlich vernachlässigt
- 52 - es sind schon wieder Folgemängel aufgetreten, weil vorher nicht alles beseitigt wurde (z. B. Absackung Pflaster), es wurde keine ordentliche Arbeit geleistet
- 53
- 54 - Von der Verwaltung muss der Ablauf (Baumaßnahme) nachvollziehbar vorgelegt werden um zum Abschluss zu kommen
- 55
- 56 - vor Beginn Ortsbeiratssitzung fand noch eine Begehung statt – Protokoll wird der Verwaltung übergeben
- 57
- 58 - es sollte noch die Meinung eines unabhängigen Sachverständigen eingeholt werden
- 59 - die Einsichtnahme in die Rechnungen war nicht zu beanstanden
- 60 - Was war die Aufgabenstellung der Stadt für die Baumaßnahme und welche vertraglichen Vereinbarungen gab es? – Dies wurde von Frau Hupfer bisher nicht beantwortet.
- 61
- 62 - Abnahmeprotokoll ohne Unterschriften
- 63 - vernünftiges Gespräch Verwaltung – Bürger wäre vorteilhaft
- 64 - Transparenz zur Abnahme muss erfolgen
- 65 - Auskunft Herr Gust, dass nur telefonisch durchgegeben (von der Firma) wurde dass die Mängel beseitigt sind
- 66
- 67 - es wird mit Daten gearbeitet die unredlich sind
- 68 - Herr B. Horn: Protokoll, welches ihm vorliegt, vom 26.01.2018 ist unterschrieben mit Anlage der Mängel – Bestätigung von Herrn Gust, dass diese beseitigt sind
- 69
- 70 - Zustimmung, dass ein vor Ort Termin Verwaltung, Ortsbeirat und unabhängiger Sachverständiger erfolgt
- 71
- 72 - Zweifelt nicht am rechtmäßigen Handeln der Mitarbeiter
- 73 - Herr Landesfeind: wo ist das Protokoll, bei dem alle Beteiligten unterschrieben haben?
- 74 - Herr Geißler: wichtig ist, wie die Baumaßnahme vertraglich geregelt ist
- 75 - Bitte an Ortsbeirat sich der Sache anzunehmen, eine erste Aussage war, dass für den Gehweg keine Entwässerung anfallen würde
- 76
- 77 - welche genauen vertraglichen Vereinbarungen wurden getroffen; detaillierte Kostenaufstellung – Versickerungstaktik ist gescheitert; Entwässerung zum Park funktioniert nicht – Überprüfung der EU-Fördermittel
- 78
- 79
- 80 - Wasser kommt nicht im Teich an
- 81 - Herr B. Horn: es wurde keine Teichsanierung gemacht – Ablehnung durch unsere Naturschutzbehörde
- 82
- 83 - Entwässerung der Bundesstraße funktioniert, keine Parkplätze im ganzen Ort, zum ursprünglichen Dorferneuerungskonzept wurden Parktaschen gar nicht erst angeboten
- 84
- 85 - Aussage Frau Hupfer „wir bauen nicht nach Planung, sondern nach Gegebenheiten“
- 86 - Einsichtnahme in Unterlagen wurde verwehrt
- 87 - Hinweise wurden nicht beachtet
- 88 - Unterlagen Archiv Seelow Gehweg / Entwässerung
- 89 - Anlagen hätten instand gesetzt werden müssen, Stadt ist ihrer Verkehrssicherungspflicht nicht nachgekommen
- 90
- 91 - Herr B. Horn: Verwaltung ist ihrer Pflicht im Rahmen ihrer finanziellen Möglichkeiten nachgekommen
- 92 - Reihenfolge zu Baumaßnahmen kam aus dem Ortsbeirat
- 93 - Belange der Bürger werden nicht berücksichtigt
- 94 - Vertrauen zu Bauamt ist weg, weil man belogen wird

- 95 - Herr B. Horn: bietet an, sich an ihn zu wenden, wenn Akteneinsicht verwehrt wird
- 96 - Wie ist der Pflegeurnus? Unkraut auf dem Gehweg, Beseitigung mit Heißwasserdampf – Gerät der
- 97 Stadt?
- 98 - Herr B. Horn: Gerät gibt es; erläutert die Zuständigkeiten zur Pflege (Landesbetrieb, Stadtwerke)
- 99 - externer Sachverständiger für Begutachtung Gehweg in Ordnung
- 100 - Herr Landesfeind: Fazit der Diskussion – Termin mit Ortsbeirat, Verwaltung und Sachverständigem
- 101 sollte vereinbart werden
- 102 - Herr B. Horn stimmt dem zu

103 **TOP 6 Beratung zum Gehweg an der B158**

- 104 - siehe Diskussion zu TOP 5

105 **TOP 7 Stand Pflegearbeiten im Gutspark Tiefensee**

- 106 - Herr Landesfeind: Ortstermin am 04.06.; Ausführungen zum Pflegekonzept
- 107 - Verlesen der Antworten von Herrn Faupel
- 108 - Können die Drosselklappen nicht dauerhaft geöffnet werden? (Wasser zum Teich in den Park)

109 **TOP 8 Stand zum barrierefreien Zugang zum Gutspark Tiefensee**

- 110 - Herr Landesfeind: Fördermittel barrierefreier Zugang (75%), Pflasterung entlang der Parkstraße;
- 111 Grundstück Eigentum nicht geklärt; gesetzlicher Vertreter muss Grundstücksangelegenheiten klären
- 112 - Frau Hupfer Berücksichtigung der Mittel für die Haushaltsdiskussion
- 113 - Herr B. Horn: Geld sollte im Haushalt beibehalten werden

114 **TOP 9 Beratung zum neuen Konzept Parkplatzgestaltung**

- 115 - Herr Landesfeind: Standortbegehung hat stattgefunden
- 116 - Konzept 8 Parkplätze mit Entwässerungsmulde wurde abgelehnt
- 117 - Verfestigung mit Material analog Parkstraße/ grüner Weg
- 118 - Angebot von Firma Nietsch liegt Herrn Landesfeind vor
- 119 - Lösung für Straße eventuell im gesamten Stadtgebiet
- 120 - Eine Auffahrt soll zugemacht werden
- 121 - Geld muss umgewidmet werden
- 122 - Herr B. Horn: Erschließung umfasst den grundhaften Ausbau (von Straßen), dazu gibt es gesetzliche
- 123 Regelungen
- 124 - Vorschlag für Parkplatz kam vom Projektanten, nicht von der Verwaltung
- 125 - Herr Köhn: es soll kein Ausbau, sondern eine Begradigung erfolgen
- 126 - Stellungnahme Ortsbeirat: Variante Stadt wird nicht gewollt

127 **TOP 10 Beratung zur Weiterentwicklung kommunalen Wegebau - Schwerpunkt Friedhofsweg**

- 128 - Herr Landesfeind: Friedhofsweg befindet sich in einem katastrophalen Zustand
- 129 - Wie werden zukünftig solche Probleme gelöst? Weg hört bei Herrn Krause auf lt. Liegenschaften –
- 130 Bestattungsauto kommt nicht durch (zugewachsenes Wegstück durch den Wald)
- 131 - Unbedingt mit Herrn Krause Kontakt aufnehmen! Vor Ort Begehung

132 **TOP 11 Abgeordnetenfragestunde**

- 133 - Herr Köhn: Bushaltestelle Kaliebeweg – barrierefreie Auframpung nur geschottert; Pflasterung prüfen
- 134 - Parkproblem Seeweg; keine Durchfahrt für Feuerwehr möglich
- 135 - Welche Maßnahmen können dort durchgeführt werden? Absolutes Halteverbot – Zuständigkeit?
- 136 - Herr B. Horn: punktuelle Kontrolle durch Ordnungsamt; Verteilung von Knöllchen
- 137 - Herr Köhn: am 20.07.2019 Dorffest ab 15 Uhr auf der Festwiese
- 138 - Herr Geißler: Waldwege werden von Holzfirmen nicht ordnungsgemäß beräumt; Zuständigkeit?
- 139 - Aufgabe der Hoheitsförsterei Eberswalde

140 **TOP 12 Mitteilungen der Verwaltung - keine -**

141 **TOP 13 Schließung der Sitzung**

142 **Ende:** 21:00 Uhr

143

144

145

146 Siegfried Landesfeind

147 Ortsvorsteher